

KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLÄGE

A. Die Schlussfolgerung

Basierend auf dem Ergebnis der Untersuchung sind die folgenden Schlussfolgerungen:

1. Der Prozess der Erstellung. Die verwendete Erstellungsmethode von der Untersuchung „die Erstellung des B1 Hörlermediums mit der Plattform *Proprofs*“ ist die Methode von Richey und Klein:
 - a. Die Planungsphase: In dieser Phase wurde die Beobachtung mit dem Fragenbogen durchgeführt, um Informationen über die Probleme von den Studierenden beim Hören zu bekommen. Dann wurde die Materialien konsturiert und danach muss Konzept oder Lernmediumdesigns bestimmt werden.
 - b. Die Erstellungsphase: Audios und Videos machen und daraus können die Plattform „*Proprofs*“ mit den Höraufgaben in Form von Online-Quiz zu den bestimmten Themen erstellt.
 - c. Die Evaluierungsphase: das erstellte Lernmedium wird von Experten bewertet und validiert.
2. Das Ergebnis der Untersuchung von „Die Erstellung des B1 Hörlermediums mit der Plattform *Proprofs*“:

- a. Das Lernmedium in Form von drei Online-Quiz basierend auf den gewählten Themen, zu jedem Thema besteht aus zwanzig Höraufgaben. Die Type der Aufgaben sind Lückentext, Mehrfachauswahlen und Richtig oder Falsch.
- b. Audios und Videos, die basierend auf den Themen sind.
- c. Das Lernmedium mithilfe der Plattform Proprofs von Experten validiert. Das Ergebnis der Materialvalidierung hat die Note von 95 und die Medienvalidierung ist sehr gut mit der Note auch 96.

B. Die Vorschläge

In dieser Untersuchung wird basierend auf den Ergebnissen und Schlussfolgerungen vorgeschlagen:

1. Diese Untersuchung können von den Lehrkräften als Referenz verwendet werden, um ein interessanteres Medium zum Hören B1 zu finden, damit den Studierenden nicht langweilig ist und sie mehrere Hör-Übungen machen wollen.
2. Das erstellte Lernmedium kann als interessantes Hör-Übung Medium benutzt werden, um die Hörfähigkeit zu verbessern.